



„Was Reiter wirklich wollen“

**Ansprüche von Gästen an das reittouristische Angebot
Zielgruppen –Trends - Potenziale**

Dana Roberts

1

Tourismus rund ums Pferd

www.bte-tourismus.de

B T E

Studie „Tourismus rund ums Pferd“



In Kooperation mit:



Unterstützt durch:



- **Studie liefert erstmalig empirische Informationen zum Reittourismus in Deutschland**
 - Merkmale & Nachfrageverhalten von Reittouristen
 - reittouristische Marktsegmente
 - zahlreiche Praxisbeispiele & Hinweise
- **Datenbasis**
 - bundesweite Befragung von 700 Reitern & 200 Pferdeinteressierten
 - ergänzende Analysen & Auswertungen
- **Kooperationspartner: FN (Deutsche Reiterliche Vereinigung) & FN-Verlag**

2

Tourismus rund ums Pferd

www.bte-tourismus.de

B T E

Gliederung

Reittouristen

- **Reittouristen - Reiter und Pferdeinteressierte**
Zielgruppen des Reittourismus
- **Was wollen Reittouristen?**
Nachfrageverhalten von Reittouristen
- **Wohin geht die Reise?**
Trends & Potenziale

Reittourismus – Was ist das?

„Tourismus rund ums Pferd“ oder „Reittourismus“ umfasst die Bandbreite der **nicht-alltäglichen Aktivitäten rund ums Pferd**:

- **Urlaubsreisen mit Pferdebezug** (Reiturlaub)
- **Tagestourismus rund ums Pferd**
- **Reiten im „normalen“ Urlaub**

Kennzeichen des Reittourismus:

- **der besondere, nicht-alltägliche Charakter** der Aktivitäten
- **Ortswechsel**
- **Pferdebezug** (aktiv oder passiv)



Die Reittouristen – eine heterogene Gruppe

Reiter



Quelle: © 2010 Katja van Leeuwen Reiterferienvermittlung

Pferdeinteressierte



= potenzielle Reittouristen

Die Zielgruppe Reiter

- **ca. 3 Mio. Reiter in Deutschland**
 - 1,7 Mio. aktive Reiter
 - 1,3 Mio. Gelegenheitsreiter
- **vielfältige Zielgruppe:**
 - alle Alters- und Gesellschaftsschichten vertreten
 - vielfältige Reitweisen (Dressur, Springen, Western, Distanz, Gangpferde,...)
 - unterschiedliche Level (Anfänger, Fortgeschrittene, Wiedereinsteiger, Profis)
 - Freizeitsport vs. Turniersport
- **weitere Potenziale vorhanden**
 - 1,1 Mio. Menschen würden gern reiten



Die Zielgruppe Reiter

Der durchschnittliche Reiter...

- ist weiblich
- ist zwischen fünf und 70 Jahren alt (Durchschnittsalter 30 Jahre)
- hat bereits als Kind angefangen zu reiten
- reitet seit über 20 Jahren
- ist freizeitorientierter Reiter
- hat seinen Stall bzw. Ort, an dem er regelmäßig reitet, in maximal zehn Kilometer Entfernung vom Wohnort
- reitet mindestens einmal in der Woche und verbringt dann mehr als drei Stunden beim Pferd bzw. auf der Reitanlage
- hat schon einmal Reitunterricht genommen und auf einem Schulpferd gesessen
- ist auch außerhalb seines Hobbys sehr aktiv (sportlich, kulturell, sozial engagiert)



Die Zielgruppe Pferdeinteressierte

- **Pferdeinteressierte = keine Reiter, gehen aber in Freizeit oder Urlaub pferdebezogenen Aktivitäten nach** (oder können sich dies vorstellen)
- **im Vergleich zu Reitern:**
 - höherer Anteil Männer (33% - bei Reitern 19%)
 - höherer Altersdurchschnitt (rund die Hälfte über 40 Jahre, nur knapp 10% unter 19 Jahre)
- **die meisten kommen über Bekannte/Verwandte zum Pferd**
- **großes und nicht ausgeschöpftes Potenzial**
 - nach FN-Marktanalyse Pferdesport sind 11 Millionen Deutsche am Thema Pferd und Pferdesport interessiert
 - die Hälfte der Pferdeinteressierten hat Interesse am Reiturlaub

Die Mehrheit war tatsächlich reittouristisch aktiv

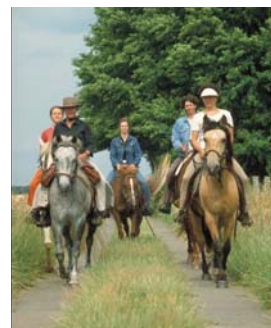
- **Reiturlaub: 50% der Reiter, 19% der Pferdeinteressierten**
- **Ausritt im „normalen“ Urlaub: die Hälfte der Reiter, fast ein Drittel der Pferdeinteressierten**
- **Kutschfahrt: über 80% der Reiter und Pferdeinteressierten**
- **Pferde-Veranstaltungen: Mehr als 97% der Reiter und Pferdeinteressierten haben bereits eine besucht bzw. Interesse daran**



Die Nachfrageseite

Reiseverhalten von Reiturlaubern:

- **Reisedauer und -saison**
- **Unterkunft und Verpflegung**
- **Mitreisende**
- **Urlaubsmotive und -aktivitäten**
- **Reiseentscheidung und -information**
- **Arten von Reiturlauben**



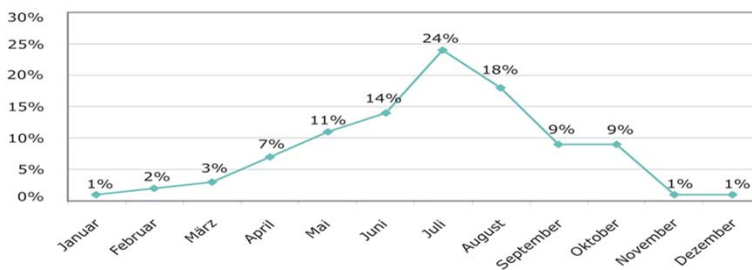
vorwiegend zwischen vier und sieben Tagen

- Reiturlaub kann Kurzurlaub, Haupturlaubsreise oder Zweit-/Drittreise sein
- 40% der Reiturlauber verreisen > 1 Woche
- Reiturlaub innerhalb Deutschlands ist tendenziell kürzer als Auslandsreisen.
 - zwei Drittel der Inlandsreisen < 7 Tage
 - die Hälfte der Auslandsreisen > 1 Woche



Quelle: BTE, Befragung 2008; n = 327 Reiter, die einen Reiturlaub gemacht haben
Frage: "Wie lange hat Ihr letzter Reiturlaub insgesamt gedauert?"
Abweichungen von 100% ergeben sich durch Auf- und/oder Abrundungen

Saison ist von April bis Oktober

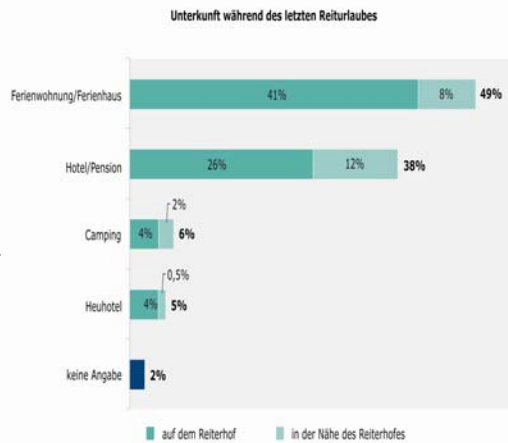


Quelle: BTE, Befragung 2008; n = 327 Reiter, die einen Reiturlaub gemacht haben
Frage: "In welchem Monat haben Sie den letzten Reiturlaub gemacht?"

- Sommermonate am beliebtesten
 - meist Haupturlaub
 - verstärkt jugendliche Reiturlauber
- Frühjahr und Herbst für Kurzurlaube
 - verstärkt ältere Reiturlauber (40-49 Jahre)

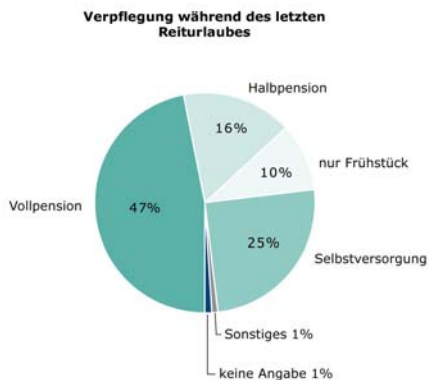
Unterkunft: Komfort mit Bett & Bad

- **Ferienwohnung /-haus am beliebtesten**
- **Einfache Unterkünfte insgesamt wenig gefragt** aber von speziellen Zielgruppen bevorzugt
- **Nähe zum Pferd wichtig**
75% übernachteten direkt auf dem Hof
- **hohe Anforderungen an Unterbringung des (eigenen) Pferdes:**
 - Qualität und Sicherheit
 - optimal: Box mit Paddock, Offenstall, Weide mit Unterstand



Quelle: BTE, Befragung 2008; n = 327 Reiter, die einen Reiturlaub gemacht haben
Frage: "In welcher Unterkunft waren Sie bei Ihrer letzten Reise untergebracht?"

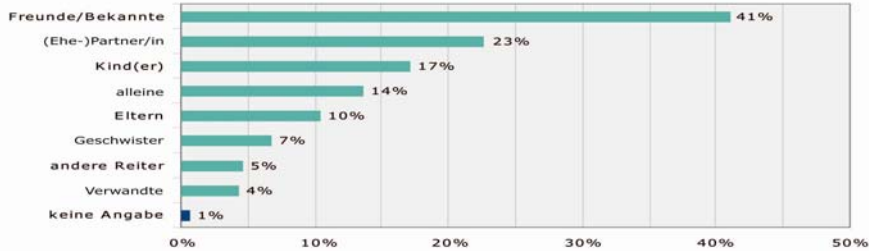
„Rundumversorgung“ gewünscht



Quelle: BTE, Befragung 2008; n = 327 Reiter, die einen Reiturlaub gemacht haben
Frage: "Welche Art der Verpflegung haben Sie bei Ihrem letzten Reiturlaub gewählt?"



Urlaub mit „nahe stehenden Gleichgesinnten“



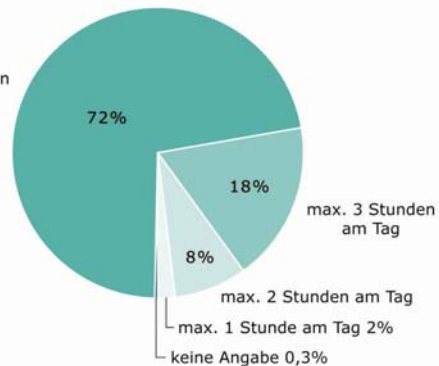
Quelle: BTE, Befragung 2008; n = 327 Reiter, die einen Reiturlaub gemacht haben
Frage: "Mit wem haben Sie den letzten Reiturlaub verbracht?"
Mehrfachnennungen möglich

- **Mitreisende überwiegend Reiter**
 - 71% reiten auch, 15% Interesse für Pferde
 - 14% haben andere Interessen
- **Unterschiede zu anderen Urlaubsformen**
 - überproportionaler Anteil mitreisender Freunde und Bekannte
 - Paarurlaub geringere Bedeutung
 - kaum Gruppenreisen

Im Mittelpunkt: Das Pferd



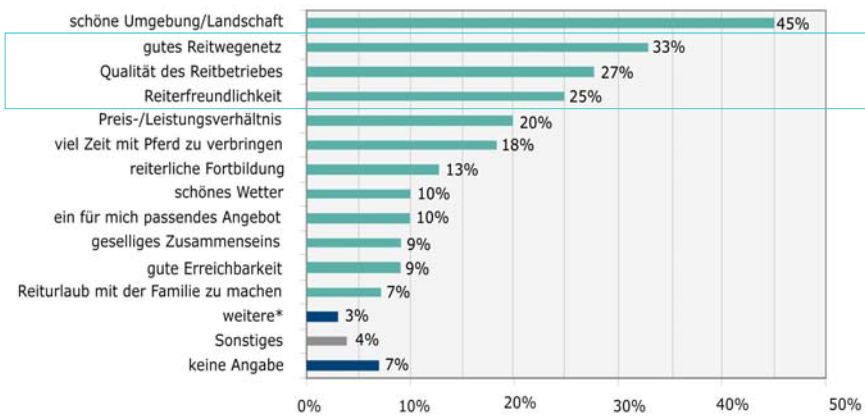
mehr als 3 Stunden
am Tag



- **Mehr als 90% der Reiturlauber beschäftigen sich mehr als zwei Stunden am Tag mit dem Pferd, drei Viertel sogar mehr als drei Stunden.**

Quelle: BTE, Befragung 2008; n = 327 Reiter, die einen Reiturlaub gemacht haben
Frage: "Wie viel Zeit haben Ihre Aktivitäten rund ums Pferd während Ihres letzten Reiturlaubes am Tag in Anspruch genommen?"
Abweichungen von 100% ergeben sich durch Auf- und/oder Abrundungen

Wichtige Aspekte im Reiturlaub



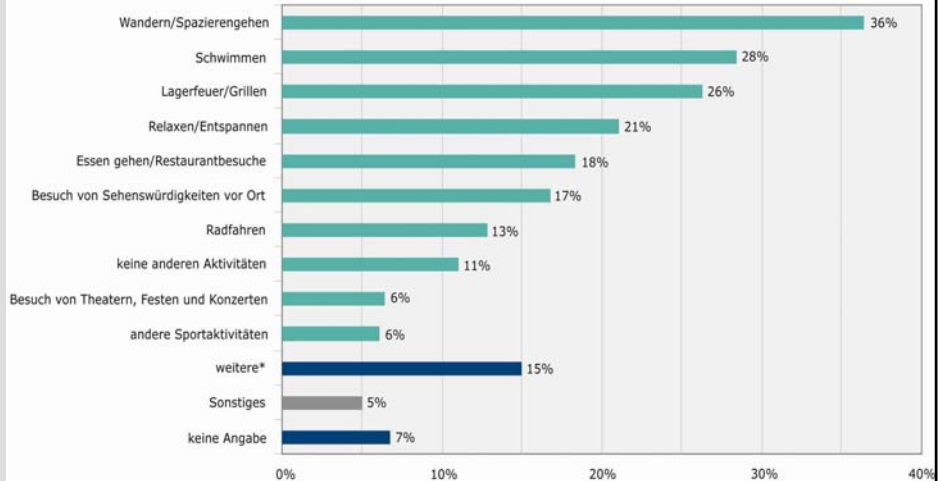
Quelle: BTE, Befragung 2008; n = 700 alle Reiter

Frage: "Welche Aspekte sind Ihnen bei einem Reiturlaub besonders wichtig?"

Mehrfachnennungen möglich

*weitere: Erholung/Ruhe 1,1%, gute Pferde 1,0%, andere Freizeitmöglichkeiten 0,9%

Andere Freizeitaktivitäten im Reiturlaub



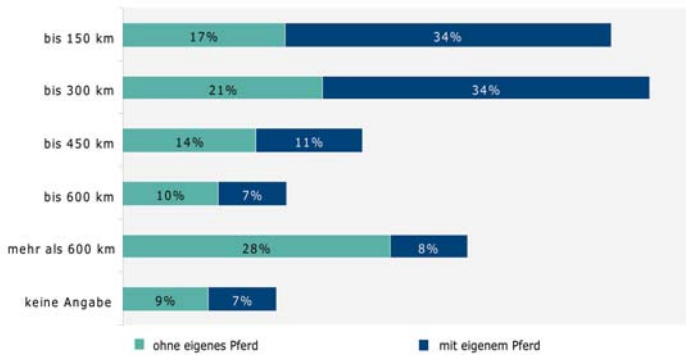
Quelle: BTE, Befragung 2008; n = 327 Reiter, die einen Reiturlaub gemacht haben

Frage: "Welchen Freizeitaktivitäten, abgesehen von Reiten, sind Sie in Ihrem letzten Reiturlaub noch nachgegangen?"

Mehrfachnennungen möglich

*weitere: Einkaufen/Shopping 4,0%, Besuch von Veranstaltungen zum Thema Pferd 4,0%, Laufen/Walking 2,8%, Wellness/Beauty 1,8%, Besuch von Museen/Ausstellungen 1,2%, Jagen 0,6%, Golfen 0,3%

Akzeptierte Entfernungen für Reiturlaube



Quelle: BTE, Befragung 2008; n = 700 alle Reiter

Frage: "Welche Entfernung würden Sie für einen Reiturlaub in Deutschland ohne und mit eigenem Pferd in Kauf nehmen?"

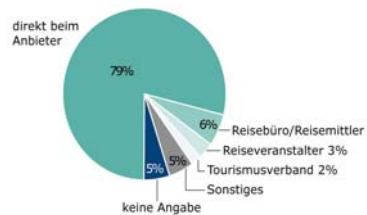
Abweichungen von 100% ergeben sich durch Auf- und/oder Abrundungen

- **lange Anreisen mit eigenem Pferd unbeliebt:**
300 km maximaler Anfahrtsweg für zwei Drittel der Reiturlauber mit eigenem Pferd

Information und Buchung

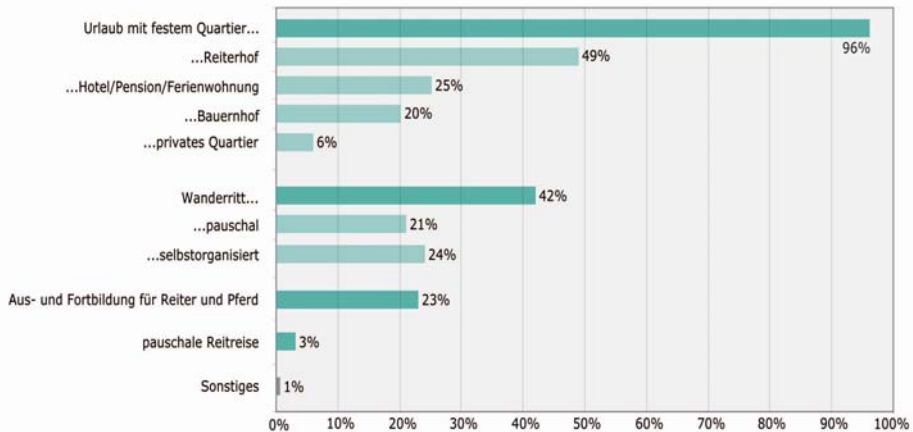
- **Informationen aus erster Hand**
 - hoher Stellenwert persönlicher Empfehlungen
 - hauptsächlich über Freunde und Verwandte (46%), aber auch Reitverein / Hof (11%)
 - Buchung meist direkt beim Anbieter
- **Internet steigende Bedeutung**
 - für Information (30%) und Kommunikation mit dem Anbieter
 - bisher aber kaum Buchungsmöglichkeiten

Buchung des letzten Reiturlaubes



Quelle: BTE, Befragung 2008; n = 327 Reiter, die einen Reiturlaub gemacht haben
Frage: "Wo haben Sie Ihren letzten Reiturlaub gebucht?"

Reiterhof und Wanderreiten



Quelle: BTE, Befragung 2008; n = 327 Reiter, die einen Reiterurlaub gemacht haben
Frage: "Welche Art Reiterurlaub haben Sie bereits gemacht?"
Mehrfachnennungen möglich

Trends im Reittourismus

- **Reiseerfahrung , differenzierte Urlaubsansprüche, Multioptionalität**
 - hoher Qualitätsanspruch an die gesamte Servicekette
 - individuelle Produkte und Flexibilität gefragt (Kombination von Einzelleistungen)
 - Angebote für spezielle Zielgruppen (z.B. Singles, Großeltern/Enkel, Reiter/Nichtreiter, Gäste mit Handicaps usw.)
 - Kombiangebote (z.B. Rad, Pferd, Wellness und Wasser für Familien)



Trends im Reittourismus

▪ Gäste werden älter und anspruchsvoller

- „Ü-30 Reiter“, Wieder- und Späteinsteiger
- Sicherheit und Komfort wichtig (gut erzogene Pferde, individueller & qualifizierter Unterricht, umfassender Service)
- abwechslungsreiches Reitangebot geschätzt (Reitstunden, Ausritte, Theorie)



▪ Zwischen Schnäppchenjagd und Premium-Urlaub

- Polarisierung der Angebote
- gutes Preis-Leistungsverhältnis wichtig

Trends im Reittourismus

▪ wachsendes Interesse an Sport und Gesundheit

- Gesundheits- und Aktivurlaub im Trend
- im Vordergrund Aktivität und Bewegung in der Natur
- Reiten als Kombination aus Bewegung und Erholung
- Kombination mit Gesundheitsangeboten (z. B. Wellness, Yoga,...)
- Best Practice: Reiten und Wellness in Österreich



Trends im Reittourismus

- **hoher Erlebniswert, Authentizität und persönliche Note gefragt**

- Erlebnis und Erholung
- „Entschleunigung“, Rückkehr zum Ursprünglichen
- herzliche Gastgeber, familiäre Atmosphäre
- persönliche und individuelle Betreuung
- emotionale Erlebnisse
- außergewöhnliche Angebote (z.B. Jagden, Barockreiten, „Pferdeflüstern“, Rindertrieb, Planwagenurlaub, etc.)



Potenziale im Reittourismus

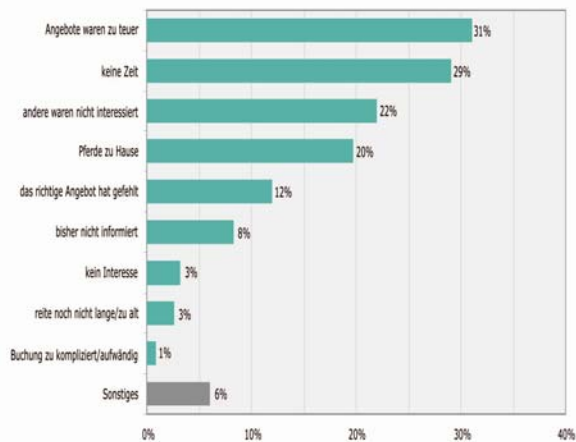
- **Potenzial von 3,5 Mio. Reiturlaubern**

- 50% der 3 Mio. Reiter (1,5 Mio.)
- 19% der 11 Mio. Pferdeinteressierten (2 Mio.)

- **ungenutzte Potenziale**

- nur 3% der Reiter kein Interesse an Reiturlaub
- 32% der Pferdeinteressierten kann sich Reiturlaub vorstellen

Gründe für nicht verwirklichten Reiturlaub



Quelle: BTE, Befragung 2008; n = 351 Reiter, die bisher keinen Reiturlaub gemacht haben

Frage: „Aus welchen Gründen haben Sie bisher noch keinen Reiturlaub gemacht?“

Mehrfachnennungen möglich

Potenzial Tagestourismus rund ums Pferd

- **Besuch von Veranstaltungen und Highlights rund ums Pferd**
 - Mehr als 97% der Reiter und Pferdeinteressierten haben bereits eine Veranstaltung besucht oder würden gerne eine besuchen.
- **Kutsch-, Kremser und Planwagenfahrten**
 - Über 80% der Reiter und Pferdeinteressierten haben bereits eine Kutschfahrt gemacht.
- **aktive Teilnahme an Turnieren und Seminaren**
- **besondere Ritte** (z. B. Tagesritt zu besonderem Ziel, einmaliger Ritt von Reiterhof)
- **Potenzial Tagesausflüge**
 - Beispiel „Pferde-Stärken Münsterland“
 - seit 2004 jedes Jahr zwei Tage „Tag der offenen Tür“
 - 40.000 Gäste, 130 teilnehmende Betriebe



Erfolg versprechende Angebote

- **... zur Neukundengewinnung**
 - Einsteigerangebote, Schnuppertage, Tag der offenen Tür
 - preisgünstige Angebote z. B. in der Nebensaison
 - Angebote für reitende und nicht-reitende Mitglieder
 - ...
- **Tagestourismus fördern** (Pferdeveranstaltungen, usw.)
- **Maßgeschneiderte Angebote für konkrete Zielgruppen**
 - Angebote für „Ü-30“, Spät-/ Wiedereinsteiger
 - Reiturlaub als Gesundheitsurlaub
 - hochwertige Aus- und Fortbildungen (nicht 0815)
 - Kombination Reiten und andere Freizeitangebote

Vielen Dank!



Tourismusmanagement
Regionalentwicklung

BTE
Tourismusmanagement, Regionalentwicklung
Hannover & Berlin

www.bte-tourismus.de